

AZ 18.6.13

## Die Stadt Aarau ist gefordert

Ausgabe vom 14.6.: Busbetrieb AG fährt erfolgreich grün

Gemäss Bericht der Generalversammlung AAR bus+bahn fiel der Entscheid für die Ausschüttung einer Dividende praktisch einstimmig. Das ist sehr erstaunlich. Gegen zwei Drittel der Aktien sind im Besitz der öffentlichen Hand. Die Stadt Aarau ist Mehrheitsaktionärin. 2008 stimmten die Aarauern und Aarauern dem Behalt und Zukauf der AAR bus+bahn Aktien mit überwältigender Mehrheit zu. Sie wollten das Unternehmen nicht aus der Hand geben. Welche Strategie verfolgt Aarau heute? Macht das Transportunternehmen, das gegen ein Drittel der Aktien in seinem Portefeuille hat, Druck? Müsste die Stadt Aarau nicht darauf hinwirken, dass der Fahrplan ins Zentrum optimiert wird, damit möglichst viele Leute mit Bus und Bahn in die Stadt fahren?

HEINZ HELD, KÜTTIGEN